Jean Marc Boujou, Fotografie, An Najad (Irak), 31. März 2003

Beschreibung

* Bild zeigt Mann irakischer Herkunft
  + Sitzt auf Sandboden
  + Kopf ist von schwarzer Haube verhüllt
* Neben ihm erschöpftes Kind irakischer Herkunft, an diesen angelehnt
* Man hält schützend den Kopf des Kindes
* Foto wurde teils von Stacheldraht bedeckt

Wichtige Hintergrundinformation

* Bild wurde zur Zeit des Irakkriegs in Irak gemacht
  + Krieg begann von Seiten der USA
  + USA begründete Krieg damit, dass sie bedroht werden durch Irakische Massenvernichtungswaffen Präventivkrieg
* Der Mann und sein Sohn waren Kriegsgefangene der USA
* Wurden gerade zum Gefangenenlager gebracht
* Der Sohn geriet in Panik
  + Vater wurden von US-Soldat Plastikhandschellen abgenommen damit er ihn trösten kann
* „hooding“ (subtile Folter durch sensorische Deprivation, Bruch internationalen Rechts)
* Verluste im Irakkrieg:
  + Iraker
    - Soldaten 28.800-37.400 Tote
    - Zivilisten 115.000-600.000 Tote
  + USA + Vereinigtes Königreich
    - Soldaten 4.804 Tote

Problematik die das Bild zeigt:

* Zivil Bürger leiden unter der Militäroperation
  + Siehe Verlustzahlen der Iraker im Vergleich der Verlustzahlen der USA und dem Vereinigten Königreich
* USA lässt sich selbst schwere Menschenrechtsverstöße zu schulden kommen:
  + Zerstört bestehende Gesellschaftsordnung in Ländern ohne diese Wiederaufzubauen (Terror) und tötet und verletzt vor allem unschuldige Zivilisten ohne handfesten Grund
  + Misshandelt Kriegsgefangene in Militärgefängnissen und bei der Festnahme